

Tiefbauamt des Kantons Bern	Strategische Planung			
Fachordner Wasserbau	130	Projektbeteiligte und Partner		
Datum: 04.01.10 / V 1.2/d Revidiert: 30.12.11	131	Checkliste	Seite	1

In Wasserbauprojekten ist häufig eine Vielzahl von Personen involviert, welche durch ein Projekt betroffen sind oder das Projekt beeinflussen können. Der Einbezug von Akteuren verfolgt im Wesentlichen folgende Ziele:

- Einhaltung von Richtlinien
- Vermeidung von Konflikten
- Akzeptanz eines Eingriffs in die Landschaft fördern
- Selbstverantwortung übernehmen
- Vertrauen in die Verwaltung stärken

Der Einbezug verschiedener Akteure sollte in einem Wasserbauprojekt bereits in der strategischen Planung erfolgen. Die Form des Einbezugs einzelner Akteure oder Gruppierungen hängt von deren Einflusspotential und dem Grad der Betroffenheit ab.



Grundlagentipp

- Wasserbauprojekte gemeinsam planen, Handbuch für die Partizipation und Entscheidungsfindung bei Wasserbauprojekten [G5]

Tiefbauamt des Kantons Bern	Strategische Planung		
Fachordner Wasserbau	130	Projektbeteiligte und Partner	
Datum: 04.01.10 / V 1.2/d Revidiert: 30.12.11	131	Checkliste	Seite 2

Checkliste Projektbeteiligte und Partner	
betroffene Gemeinden	
Wasserbauträger	Gemeindeverbände Gemeinden Schwellenkorporationen ...
weitere Interessenten/Betroffene	Versicherungen/Gebäudeversicherung Werkeigentümer (Werkleitungen, Industrie, Eisenbahn, Kraftwerke, etc.) Grundbesitzer Landwirtschaft Unter- und Oberlieger Feuerwehr und Zivilschutz Politik Medien NGOs, Umweltverbände, andere Verbände Leiste/Quartiervereinigungen weitere Interessenvertreter ...
Bund	Sind folgende Ämter/Stellen beizuziehen ? (Kontakt erfolgt im Normalfall über Leitbehörde Kanton) Bundesamt für Umwelt (BAFU) Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) Bundesamt für Raumentwicklung (ARE) Bundesamt für Verkehr (BAV) Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL) Bundesamt für Strassen (ASTRA) Bundesamt für Energie (BFE) Bundesamt für Kultur (BAK) Eidgenössische Natur- und Heimatschutzkommission (ENHK) Eidgenössische Kommission für Denkmalpflege (EKD) Plattform Naturgefahren Schweiz (PLANAT) ...
Kanton	Sind folgende Ämter/Stellen beizuziehen? Leitbehörde: Technischer Stab/zuständiger Obergeringenieurkreis (OIK I-IV)/Tiefbauamt (TBA) Amt für Umweltkoordination und Energie (AUE) Amt für Wasser und Abfall (AWA) Amt für öffentlichen Verkehr (AöV) Amt für Landwirtschaft und Natur (LANAT) Fischereiinspektorat (FI) Renaturierungsfonds Abteilung Naturförderung (ANF) Kantonales Amt für Wald (KAWA) Amt für Gemeinden und Raumplanung (AGR) Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär (BSM) Gewässer- und Bodenschutzlabor Gebäudeversicherung (GVB) ...
Auftragnehmer	potentielle Auftragnehmer/Planer beizuziehende Spezialisten ...



Tiefbauamt des Kantons Bern	Strategische Planung			
Fachordner Wasserbau	130	Projektbeteiligte und Partner		
Datum: 04.01.10 / V 1.2/d Revidiert:	132	Schlüsselrolle Landwirtschaft	Seite	1

Oft sind Landwirte die von den geplanten Hochwasserschutzmassnahmen betroffenen Grundeigentümer. Es empfiehlt sich, die Betroffenen frühzeitig in die Planung einzubeziehen. Auf diese Weise lassen sich Lösungen finden, welche die Belange der Landwirte berücksichtigen. Bewährte Lösungen sind:

- Landerwerb
- Entschädigungen/Inkonvenienzen
- Dienstbarkeiten
- Übernahme von Unterhalt und Pflege des betroffenen Gewässerabschnitts
- Schaffung ökologischer Ausgleichsflächen (z.B. im Rahmen von Vernetzungsprojekten, Renaturierungen, ökologischen Aufwertungen, etc.), die gemäss Öko-Qualitätsverordnung [SR 910.14] zu Beiträgen für Minderertrag und Mehrarbeit berechtigt sind
- Zusatzbeiträge gemäss Öko-Qualitätsverordnung [SR 910.14] sind auch möglich für Ackerschonstreifen und für extensive und wenig intensiv genutzte Flächen
- Entschädigung bei Überflutungsgebieten gemäss Art. 39 des Wasserbaugesetzes [BSG 751.11]

